

Institut für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik

Prof. Dr. E. Hartung

08.02.2008

Aufgabenstellung der Bachelorarbeit

von

[Vorname] [Name]

Thema: **Planungsmodelle für die Kälberhaltung am Beispiel des LVZ
Futterkamp**

Der Strukturwandel in der Milchviehhaltung zeichnet sich durch ein stetiges Wachstum der Bestände aus. Mit der Steigerung der Tierzahl je Betrieb sind auch die Anforderungen an die Kälberaufzucht gewachsen. Technik und Wissensstand für eine leistungsstarke Kälberaufzucht wurden in den letzten Jahren deutlich weiterentwickelt. Dennoch verendet z.Zt. mehr als jedes sechste Kalb in der Bundesrepublik Deutschland (> 15 %).

Ziel der Arbeit ist der Entwurf exemplarischer Stallmodelle für die Kälberaufzucht. Hierbei sind sowohl die Ansprüche der Tiere als auch die Optimierung des Arbeitszeitbedarfs je Tier zu berücksichtigen. Standort für die Stallmodelle ist das LVZ Futterkamp der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein.

An Hand einer ausführlichen Literaturrecherche erfolgt zunächst eine Übersicht über gesetzliche Mindestanforderungen an die verschiedenen Funktionsbereiche sowie Anforderungen aus Sicht der Kälber und des Landwirts. Darauf basierend sind entsprechende, an den Standort angepasste Planungsvarianten zu entwickeln, die abschließend hinsichtlich ihrer Vor- und Nachteile diskutiert werden.

Die Richtlinien des Institutes zur Erstellung einer Bachelorarbeit sind zu beachten. Die Arbeit wird Eigentum des Institutes für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik. Die Weitergabe von Daten, der gesamten Arbeit oder Auszügen bedarf der Zustimmung des Institutes. Die Rechte zur Veröffentlichung und zur weiteren Nutzung liegen ebenfalls beim Institut; evtl. vorgesehene Veröffentlichungen werden mit den Autoren abgesprochen. Die Einschaltung Dritter in den Bereich der Arbeit bedarf der Zustimmung des Institutes.

(Vorname Name)

(Prof. Dr. Eberhard Hartung)